

Aufgabe 46

- ▶ Öffnen Sie die Website des Fördervereins für umweltverträgliche Papiere und Büroökologie (FUPS) www.papier.info und navigieren Sie über den Link «Papier» zum Ratgeber.
- ▶ Lesen Sie sich insbesondere in die Kapitel «Wald und Biodiversität», «Papier und Ökologie» und «Einsatz von Recyclingpapier» vertieft ein.
- ▶ Fassen Sie das Gelesene in einem selber gestalteten «Merkblatt 2: Klimafreundliche Papiere» zusammen. Das Merkblatt sollte unter anderem folgende Punkte enthalten:
 - Vergleiche des Energieverbrauchs zwischen Recycling- und Frischfaserpapier
 - Papierverbrauch und Wälder
 - Labels
 - ...
- ▶ Erstellen Sie eine Tabelle zum gezielten Einsatz von umweltverträglichem Papier. Wo soll Recyclingpapier (RP), wo weisses FSC-Papier und wo konventionelles Frischfaserpapier (FF) eingesetzt werden?
- ▶ Prüfen Sie nach, welche Papiere in Ihrem Betrieb für die jeweiligen Produkte verwendet werden.
- ▶ Vergleichen Sie die Preise verschiedener Papiere und unterschiedlicher Lieferanten. Eine entsprechende Liste finden Sie unter www.urwaldfreundlich.ch.

Weitere Punkte, die es zu beachten gilt:

- Funktionen von PC, Druckern und Kopierern kennen! Drucken Sie doppelseitig und/oder verkleinert. Kopieren oder drucken Sie nur die benötigten Seiten.
- Archivieren Sie elektronisch: Drucken Sie E-Mails nur notfalls aus und speichern Sie Ihre Daten auf CD-ROM oder Servern.
- Installieren Sie eine Makulaturablage! Idealerweise befindet sich diese gerade neben dem Drucker. Fehldrucke können so für persönliche Notizen oder weitere persönliche Drucke auf der Rückseite verwendet werden.

▶ **Entscheidungshilfe bei der Wahl von Geräten und Verbrauchsmaterial**

Geräte und Verbrauchsmaterial können mithilfe einer Entscheidungsmatrix und mit folgendem Vorgehen ausgewählt werden:

1. Anforderungen klären und auf dem Tabellenblatt notieren. Die Anzahl zu bewertende Eigenschaften bestimmen Sie. Im Spaltenkopf notieren Sie die Namen der verschiedenen Produkte oder Anbieter.
2. Anforderungen gewichten und zuteilen:

Faktor	1 = unwichtig
	2 = wünschenswert
	3 = unbedingt erforderlich
3. Beurteilen Sie die verschiedenen Angebote; geben Sie Noten von 0–4. Systematisch vorgehen: entweder nach Offerten oder nach Anforderungen die Produkte beurteilen:

Note	0 = nicht vorhanden
	1 = schwach
	2 = genügend
	3 = gut
	4 = ausgezeichnet
4. Berechnen Sie die Punkte: Faktor × Note.
5. Nun vergleichen Sie die beiden besten Varianten in einer Diskussion und wägen Vor- und Nachteile ab.

6. Notieren Sie auch kurz, wenn keine der vorgeschlagenen Varianten berücksichtigt wird.

Sachmittelauswahl							
Produkt		Lieferant/Marke		Lieferant/Marke		Lieferant/Marke	
Anforderungen oder Eigenschaften	Faktor	Note	Faktor	Note	Faktor	Note	Faktor
Total Punkte							
Rang							
Diskussionsresultate, Vor- und Nachteile							
Was ist, wenn keine Variante berücksichtigt wird?							

Beispiel einer Entscheidungsmatrix für die Sachmittelauswahl

Erstellen Sie eine ähnliche Entscheidungsmatrix für die Sachmittelauswahl mit einem Tabellenkalkulationsprogramm; die Punkte (Faktor × Note) sollen automatisch berechnet und zusammengezählt, und mit der entsprechenden Funktion soll der Rang ermittelt werden. Für die «Anforderungen oder Eigenschaften» können Sie selbstverständlich mehr Zeilen als im Beispiel einsetzen.

Aufgabe 47

Sie müssen eines der folgenden Sachmittel für Ihren Betrieb beschaffen. Gewichten Sie bei Ihrer Entscheidung besonders die Energieeffizienz des Gerätes oder die Umweltverträglichkeit des Papiers. Wählen Sie dieses Produkt mithilfe der Tabelle (Aufgabe 47) aus:

Aufgabe 48

- Kopierer
- Drucker
- Papier für Kopierer und Drucker